

146

ist mit dir vn was du  
 begerist Des wir zu vo  
 im gartent **D**o huber sich  
 uff vn gurguff der wiser  
 vn kam an die scatt **D**a  
 wir in funde vn wz da  
 in amur huli mit serge  
 vn wesen lube vn do  
 sin die lit genuer wurde  
 vn smer gütz leze besu  
**D**e **D**o gewunen stals  
 gross grad zu im dz  
 bei vo patte vn vo dor  
 frun die lit under scrut  
 zu im kame wan in  
 leben wz als ruff vn im  
 wandel als heilig vn  
 sin ant lit als grade rich  
 wor in zome mal sach  
 der hort **D**z in d' abuege  
 gem hettig gesche vnd  
 galört vn wz dz nit vn  
 kiltich **D** gott als ga  
 nnet vn **D**z er och d'  
 welt gemner waz vn  
 als frigt es sich vo uner  
 hailige kar **D**z er wol  
 fünf hadert (munch ga  
 wan under sine pflicht)  
 die als heiligis lebes  
 waz dz si alle wol nothe  
 zrichte han getan an

die lit die in stals vn  
 in dorfro ware die er  
 vo haderthe ge löbe ze  
 cruce bey bekerit Dis  
 wz in der zit juliani des  
 keisers **D**ar da vo cri  
 ste galöbe wz abträllig  
 warden **D**u frigt es sich  
 in der selbe zit dz der  
 selb keiser julian gabou  
 wa ma münch der enst  
 daller funde du in der  
 muget weret dz si ze  
 rit wurde **D**is telt  
 der böf keiser mit alle  
 durch des ritzes nott (wan  
 dz er gott da mit ein  
 sundrigt schmecht welt  
 arbata als er sich in alle  
 dinge wider gott stete  
 als frigt es sich dz ein  
 uiget münch gewan ge  
 wand vn in ein kertler  
 galeit dz er ritter wurde  
 nach des keisers galott  
 vn do der heilig vatt  
 apoloni vernam **D**o kam  
 er dan mit sine brüdre  
**D**z er in armata dz er  
 vese ware vn durch des  
 keisers getrow nach durch